

KULTURKALENDER MAI 2008

CELU

In Deutschland kann das Zertifikat für die spanische Sprache und deren Gebrauch (CELU – Certificado de Español Lengua y Uso), die erste argentinische Prüfung zum Nachweis von Spanischkenntnissen als Fremdsprache, abgelegt werden. Die CELU-Prüfung ist die einzige vom Ministerium für Bildung der Republik Argentinien anerkannte Prüfung, die die Kompetenz des Studenten bei einer effektiven Verständigung in spanischer Sprache in unterschiedlichen Situationen einschätzt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website www.celu.edu.ar, www.idiomas.filo.uba.ar, E-Mail: celu@filo.uba.ar, oder setzen Sie sich mit der Botschaft der Republik Argentinien, Kulturabteilung, Kleiststr. 23-26, 10787 Berlin, Tel. (030) 22668922 in Verbindung.

Erster Prüfungstermin: Berlin, November 2008.

KINO

01.-07.05.

23. Internationales Dokumentarfilmfest München

Unter den spanischen Beiträgen, aus Argentinien: „*Un Pogrom en Buenos Aires*“ (ARG 2007, 70 Min., OmeU) von Herman Swarcbart. Infos unter www.dokfest-muenchen.de

17. & 19.05.

Jeanine Meerapfel: Filmprogramm im Kino Arsenal in Anwesenheit der Regisseurin

Prof. Martin Koerber, Leiter des Filmarchivs der Deutschen Kinemathek: „Die Regisseurin Jeanine Meerapfel widmete viele ihrer Filme dem Schicksal von Emigranten, unsentimental Anteil nehmend, mit Blick für Menschen und Landschaften. Jeanine Meerapfel wurde in Buenos Aires geboren. 1964 kam sie nach Deutschland, um an der Hochschule für Gestaltung in Ulm Filmregie zu studieren. Sie schrieb Filmkritiken und lehrte als Professorin an der Kölner Kunsthochschule für Medien. Jeanine Meerapfel lebt in Berlin...“ Termine: Sa 17.05., 19.15 Uhr: „*Abstand*“ (BRD 1966), ein Kurzfilm aus der Studienzeit; „*Im Land meiner Eltern*“ (BRD 1981), ein filmisches Tagebuch; Vorstellung der Jeanine Meerapfel DVD-Box, Good!Movies; „*La amiga*“ (BRD/AR 1987/1988, OmeU). Mo 19.05., 19.30 Uhr: „*Amigomío*“ (D/AR/EC 1993, OmU); 21.30 Uhr: „*Annas Sommer*“ (D/GR/E 2000/2001, OmU), eine Reise in die Erinnerung, eine Geschichte über Liebe, Leben und Abschied. Eine Veranstaltung der Deutschen Kinemathek - Museum für Film und Fernsehen anlässlich der Übernahme der Filme Jeanine Meerapfels in den Verleih und der Herausgabe einer DVD-Edition mit ihren Filmen. Im Kino Arsenal im Filmhaus, Potsdamer Str. 2, 10785 **Berlin**. Karten: (030) 26955100, www.deutsche-kinemathek.de, www.meerapfel.de, www.fdk-berlin.de

22.05., 19 Uhr

„Borges y yo“

Ein Film von Michelangelo Rachelli (ARG 1990, 80 Min., Spanisch) über den berühmten argentinischen Schriftsteller Jorge Luis Borges. In Zusammenarbeit mit der Büchergilde Gutenberg. Im Ibero-Amerikanischen Institut, Simón-Bolívar-Saal, Potsdamer Str. 37, 10785 **Berlin**. Tel.: 8030) 2662520, www.iai.spk-berlin.de

22.-28.05.

„CineLatino Dresden 2008“

„Für 2008 ist Argentinien im Blickpunkt, eines der bedeutendsten Länder was sowohl die Produktivität der Filmschaffenden als auch die künstlerische Qualität und den gesellschaftlichen Anspruch der Arbeiten betrifft. Im vergangenen Jahr kamen in Argentinien mehr als 80 Produktionen auf den Markt. Bezeichnend ist auch die gewaltige Anzahl von Filmstudenten. 12.000 junge Argentinier bereiten sich auf eine Tätigkeit im Filmgeschäft vor...“
2. Programm: Di 22.05., 17.30 Uhr: „*El viento se llevó lo que/Das letzte Kino der Welt*“ (ARG/SPA/F/HOL 1988, OmU, R.: Alejandro Agresti); 20 Uhr: „*4 mujeres descalzas/4 Frauen barfuss*“ (ARG 2005, OmeU, R.: Santiago Loza); 22 Uhr: „*El abrazo partido*“ (ARG 2004, OmU,

R.: Daniel Burman). Fr 23.05., 17.30 Uhr: "Familia rodante/Reisen auf argentinisch" (ARG/BRA/F/D/SPA/GB 2004, OmU, R.: Pablo Trapero); 20 Uhr: "La dignidad de los nadies" (ARG 2005, OmU, R.: Fernando Solanas); 22.30 Uhr: "El Sur" (ARG 1988, OmU, R.: Fernando Solanas). Sa 24.05., 15.30 Uhr, Kinderfilm: "El Ratón Pérez/Herr Figo und das Geheimnis der Perlenfabrik" (SPA/ARG 2006, OF, R.: Juan Pablo Buscarini); 17.30 Uhr: "Memoria del saqueo/Chronik einer Plünderung" (ARG 2004, OmU, R.: Fernando Solanas); 20 Uhr: "Buenos Aires 1977 (Crónica de una fuga)" (ARG 2006, OmU, R.: Adrián Caetano); 22.15 Uhr: "El viento se llevó lo que". So 25.05., 15.30 Uhr: "El Ratón Pérez"; 17.30 Uhr: "4 mujeres descalzas"; 20 Uhr: "MOSCONI – oder wem gehört die Welt" (ARG 2007, OmU, R.: Jeanine Meerapfel); 21.45 Uhr: "La dignidad de los nadies". Mo 26.05., 17.30 Uhr: "El viento se llevó lo que"; 20 Uhr: "El custodio/Der Leibwächter" (ARG/D/FRAU 2006, OmU, R.: Rodrigo Moreno); 22.15 Uhr: "Buenos Aires 1977 (Crónica de una fuga)". Di 27.05., 17.30 Uhr: "El abrozo partido"; 20 Uhr: "Tangos: El exilio de Gardel/Tangos - Das Exil des Gardel" (ARG 1985, OmU, R.: Fernando Solanas); 22.30 Uhr: "Familia rodante". Mi 28.05., 17.30 Uhr: "Memoria del saqueo"; 20 Uhr: "XXY" (ARG/FRA/SPA 2007, OmU, R.: Lucía Puenzo); 22 Uhr: "Moebius" (ARG 1996, OmU, R.: Gustavo Mosquera). Alle Filmvorstellungen finden in der Schauburg **Dresden** statt. So 01.06., 19 Uhr: CineLatino-Tangoparty im Bailamor, Bischofsweg 14, in Kooperation mit BAILAMOS - Die Dresdner Tangogalerie e.V. www.cinelatino-dresden.de, www.tierranuestra.de

KUNST

03.-04.05., 10-19 Uhr

„Offene Ateliers“

Der Künstler Adolfo „Huaría“ Caro zeigt in seinem Atelier seine Malerei. Friedenskamp 8c, 17291 **Prenzlau**. Tel.: (03984) 802687, 0162-6590004, adolfo caro@hotmail.com, www.huaria.de

Bis 10.05.

Eduardo Esquivel: „Interwoven Rhythms“

Ausstellung von Werken des berühmten argentinischen Malers Eduardo Esquivel. Im AB Project Berlin, Torstr. 96, 10119 **Berlin**. www.ab-project-berlin.com

13.05.-16.06.

Valeria Schwarz: „Sacred Places (every place is sacred)“

„Nach dem Glauben der Aborigines nimmt man einen Teil der Seele von den Dingen, wenn man sie fotografiert. Dieses Projekt möchte das Gegenteil - der Stadt ein Bild von sich selbst zurückzugeben, um ihre Seele wiederherzustellen, in dem sie das kommerzielle Umfeld und Werbeelemente weglässt. Es versucht die Aufmerksamkeit auf die daraus entstehende Bagatellisierung der Orte zu lenken und die fehlende Absicht, mit ihnen zu interagieren.“ Im Fenster61, Torstr. 61, 10119 **Berlin** (U-2-Bhf. Rosa-Luxemburg-). mail@fenster61.de

16.05.-06.06.

Gemeinschaftsausstellung mit Marlene Pohle

Eröffnung: Fr 16.05., 19.30 Uhr. Gemeinschaftsausstellung Lateinamerikanischer Künstler in Deutschland mit Beteiligung der argentinischen Karikaturistin Marlene Pohle. In der Galerie "El Pacífico", König-Karl-Str. 30, 70372 **Stuttgart**. mail@galerie-el-pacifico.de, www.marlene-pohle.de

Bis 18.05.

"Magic Ball – die Faszination des (Fuß)Balls"

Eine Ausstellung mit Werken von Fotografen der Agence France-Presse (AFP). Es werden auch argentinische Fußball- und Rugbyspieler gezeigt. „Ob in der Antike oder gar auf frühgeschichtlichen Darstellungen – das rollende und fliegende runde Etwas, das wir heute Ball nennen, hat die Menschen schon immer fasziniert. Was macht den Zauber des Balls aus? 'Magic Ball – die Faszination des (Fuß)Balls' will dieser Magie auf die Spur kommen. Wenn sie nicht letztlich zu erklären ist, so soll sie doch zumindest auf den 60 Bildern von Fotografen der Agence France-Presse (AFP) sichtbar werden, und zwar in den unterschiedlichsten Weltregionen, in den verschiedensten Umgebungen...“ Im Foyer der Landesvertretung

Rheinland-Pfalz, In den Ministergärten 6, 10117 **Berlin**. Tel.: (030) 726291000,
www.landesvertretung.rlp.de

Bis 20.05. **„Figurationen in der aktuellen Malerei Lateinamerikas“**
Mit Beteiligung u. a. der argentinischen Künstler Elena Marconi und Oscar de Gyldenfeldt.
Öffnungszeiten: Di-Fr 11-19 Uhr, Sa 11-16 Uhr. In der Galerie Tantow, Bleibtreustr. 5A, 10623
Berlin. Tel.: (030) 31807080, www.galerie-tantow.de

24.05.-24.08. **Paula Gaetano: „Alexitimia“**
„Alexitimia“, von Paula Gaetano, ein Roboter, der sozusagen „Gefühle zeigt, wenn man ihn berührt“. Dieses Kunstwerk wird als Teil der Ausstellung „Prototypen. Bionik und der Blick auf die Natur“ gezeigt. Mit diesem Werk gewann die Künstlerin im Jahre 2006 den Preis der „Fundación Telefónica“ von Spanien. Im Max Liebermann Haus der Stiftung Brandenburger Tor, Pariser Platz 7, 10117 **Berlin**. Tel.: (030) 22633016

Bis 30.05. **Guillermo Malfitani: „Landschaften zwischen Ruhe und Ekstase“**
Ausstellung des argentinischen Künstlers Guillermo Malfitani. Öffnungszeiten: Mo-Do 8-17 Uhr, Fr 8-14 Uhr. Im Kölner Haus- und Grundbesitzerverein von 1888, Hohenzollernring 71-73, 50672 **Köln**. www.koelner-hausundgrund.de, www.malfitani.de

Bis 12.06. **Oscar Bento: „Tänze auf Schaumkronen“**
„Seine Malerei ist nicht der Reflex einer Realität, sie ist die Essenz seines Wesens.“ In der IB Isabel Bilbao Galerie, Kollwitz-Str. 38, 10405 **Berlin**. Tel.: (030) 41715931,
www.isabelbilbao.com

Bis 15.06. **„5. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst“**
Mit Beteiligung weiterhin der argentinischen Künstlerin Luciana Lamothe und ihrem Werk „Steelkill“ als Teil der Tages-Ausstellung der Biennale. Im Skulpturenpark Berlin_Zentrum, Kommandantenstr./Neue Grünstr., 10969 **Berlin**. Infos: (030) 2434950,
www.berlinbiennale.de

TANGOKONZERTE & -VERANSTALTUNGEN

01.-04.05. **TANGO IMPULS 1 - 1. Internationales Tango-Festival Hannover**
„Ein neues Festival für Tango und argentinische Kultur eröffnet mit einem umfassenden Spitzen-Programm vom 1.-4. Mai 2008 in Hannover seine Pforten. Das Programm bietet Tango-Shows: Eugenia Parrilla & Ezequiel Farfaro, Los Hermanos Macana, Liliana Espinosa & Germán Cassano und als Ehrengäste: Esther & Mingo Pugliese. Konzert und Live-Musik: 'Sexteto Stazo Mayor', 'Otros Aires', 'CubaTango'. Tango-Künstler-Café: Nachmittags-Milongas, argentinischer Live-Musik und Literatur, Künstlertreff. Workshops für alle Levels, Masterclasses und Einzelstunden. Kultur-Mercado u.v.m.“ Infos unter: (0511) 3574454, www.tangofestival-hannover.de.

Mit freundlicher Unterstützung des argentinischen Generalkonsulats in Hamburg

01.-04.05. **8. TangoTage Leipzig**
U.a.: Do 01.05., 15-21 Uhr: *Tango-Café* (im Alma en Vuelo, Holbeinstr. 29); 19.30 Uhr: TangOpera „*Menschen im Park*“ (Tangobühnenstück, Premiere) (im Loft, Lindenauer Markt 21); 21 Uhr: *Klassische Milonga*, mit DJ und Tänzerpräsentation (im Alma en Vuelo); 22 Uhr: Non- y Neotango „*Ascensión – vamos!*“, DJ, VJ und Tänzerpräsentation (im Loft). Fr 02.05., 15-20 Uhr: *Tango-Café* (im Alma en vuelo); 19.30 Uhr: Konzert mit „*Las Margaritas*“

Misteriosas - Piazzolla y los más conocidos (im Ring-Café, Rossplatz); 22 Uhr: Tangoball „Tango d'enfer“ mit der *Orquesta Típica El Afronte* (Bs. As.), Überraschungsauftritt, Showtanz und DJ (in der Schaubühne Lindenfels, Karl-Heine-Str. 50). Sa 03.05., 15-20 Uhr: Tango-Café (im Alma en vuelo); 20 Uhr: Konzert mit dem *Tango-Orchester "Abriendo y Cerrando"* (im Ring-Café); 22 Uhr: Tangoball „Tango in heaven“ mit dem *Sexteto Milonguero* (Bs. As.), Showtanz und DJ (in der Schaubühne Lindenfels). So 04.05., 12 Uhr: Tangobrunch „Das Jüngste Gericht“ (im Ring-Café) mit DJane. Rahmenprogramm: Tango-Workshops mit drei Gastlehrerpaaren, Musikerworkshop, Ausstellung, Schnupperkurse. Infos: L.tango e.V., Demmeringstr. 21, 04177 Leipzig, Tel.: 0176-20545109, info@tangotageleipzig.de, www.tangotageleipzig.de.

Mit freundlicher Unterstützung der argentinischen Botschaft

Do 01.05., 14-20 Uhr

Tango-Brunch mit Gabriel Merlino

Gabriel Merlino (Bandoneon), „einer der besten Nachwuchs-Bandoneonisten der Welt“, und Roman Schuler (Klavier). „Merlino spielte auf bedeutenden Tangofestivals wie dem Carlos Gardel Festival in Hollywood und wirkte bei CD-Produktionen mit. Er war Gründer und Leiter zahlreicher Tangoformationen und Dozent am Conservatorio Nacional.“ Im „El Tesoro“ - Tangomainz e.V., Pavillon Ludwigsburgstr., **Mainz**. Tel.: 0172-6951161, www.tangomainz.de

Fr 02.05., 21 Uhr

Große Milonga mit dem Orchester „Qué Tangazo!“

Große Milonga mit dem Orchester „Qué Tangazo!“, DJs Michael Rühr & Thomas Rieser. Vor der Milonga, von 19.30-21 Uhr, findet eine Chacarera-Einführung statt. Gegen ca. 23.30 Uhr Argentinische Folklore-Show mit Mecha Espinel & Gustavo Colmenarejo. Im Saalbau Neukölln, Karl-Marx-Str. 141, 12043 **Berlin**. Info & Karten: (030) 68093779, www.now-berlin.de

Fr 02.05., 21 Uhr

„Kunstango Duett“

„Kunstango Duett“ wurde in Berlin von Gustavo Bauchwitz (Bandoneon) und Miguel Bareilles (Piano) in Sept. 2007 gegründet. „Dieses musikalische Projekt, das Klassische Musik und Tango fusioniert, versucht eine der meist diskutierten Thesen im Bezug zu dem Ursprung des Tangos vorzuzeigen, nach der die klassische, romantische und impressionistische Musik die Grundlage des Tangos ist. Das Ergebnis ist eine neuartige Kombination der Werke der klassischen, romantischen und impressionistischen Autoren und die der Tango-Autoren...“ Im „Zebrano-Theater“, Sonntagsstr. 8, 10245 **Berlin**-Friedrichshain. www.kunstango.es.tl

Fr 02.05., 21.30 Uhr

Tangobar live

Musik: „Muzet Royal“. U. a. auch Tango argentino. Im Haus der Sinne, Ystader Str. 10, 10437 **Berlin** (Nähe U/S Bhf. Schönhauser Allee). Tel.: (030) 44049155, www.hausdersinneberlin.de

Sa 03.05., 15 Uhr

Bandonion-/und Konzertina Spieler-Treffen

In der Halle am Schlossberg, 95192 **Lichtenberg**/Ofr. Kontakt: Karl-Heinz Preuß, Tel.: (09288) 5205

Sa 03.05.

Großer Tango-Ball mit Show-Tanz und Live-Musik

Musik: „Alfredo Marcucci Trio“ mit Susana Pócs als Gast an der Violine. „Alfredo Marcucci ist einer der wenigen noch lebenden Stars der großen Ära der Tango Orchester in Buenos Aires. Er lebt seit vielen Jahren in Europa und spielt in verschiedenen Orchester.“ Tango-Show um ca. 23 Uhr mit drei Lehrerpaare des DNI Studios aus Buenos Aires: Pablo Villaraza & Dana Frigoli, Héctor Corona & Silvina Machado, Sebastian Posadas & Eugenia Eberhardt. Im Adolf Kolpinghaus, Adolf Kolpingstr. 1, **München**. Tel.: 0700-04807149, www.tango-maldito.de, www.ibp-tango.de

Bis 04.05.

2. Bonner Tangofestival

Mit Live-Musik, Tanzshows. An verschiedenen Orten **Bonns**. Info: www.bonntango.de

09.-12.05.

8. Internationale Tangofestival Berlin 2008

Ballnächte: Fr 09.05., 21,15 Uhr: Tangoball mit Live-Musik (*Orquesta Típica El Afronte*) und Showtanz (Dana Frigoli & Pablo Villaraza sowie Evelyn Rivera & Esteban Cortés); im Roten Rathaus, Rathausstr. 15, 10173 **Berlin** (U- & S-Bhf. Alexanderplatz). Sa 10.05., 21.15 Uhr: Tangoball mit Live-Musik (*Tanghetto* - Electrotango) und Showtanz (Mariela Sametband & Gastón Torelli sowie Alejandra Hobert & Adrián Veredice); im Ballhaus Rixdorf, Kottbusser Damm 76, 10967 **Berlin** (U-Bhf. Schönleinstr. Oder Hermannplatz). So 11.05., 21.15 Uhr: Tangoball mit Live-Musik (*Sexteto StazoMayor* mit A. Marcucci und J. J. Mosalini) und Showtanz (Eugenia Parrilla & Ezequiel Farfaro); im Admiralspalast, Friedrichstr. 101, 10117 **Berlin** (U- & S-Bhf. Friedrichstr.). Mo 12.05., 21.15 Uhr: Tangoball mit Live-Musik (*Fervor de Buenos Aires*); im Ballhaus Rixdorf (siehe oben). Von Sa 10.05. bis Mo 12.05. finden außerdem Tango-Workshops statt. Veranstalter: Michael Rühl. Infos: (030) 44047195, info@tangofestivalberlin.de, www.tangofestivalberlin.de.

Im Rahmen der Städtepartnerschaft Berlin-Buenos Aires und unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters Klaus Wowereit sowie mit freundlicher Unterstützung der argentinischen Botschaft

Fr 09.05., 20 Uhr

Festival Tango Argentino

"Rhythmus – Erotik – Leidenschaft". Musik: "*Tango-Orchestra Yira Yira*", Tanz: "*Stravaganza*" (S. Wiesner & U. Schladebach). Im Kammernmusiksaal der Philharmonie, Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 **Berlin**. Karten: (030) 8822979, 0180-5170517, 25488132, Fax: (030) 8815401, Bevier-Musikverlag@t-online.de, www.musikerportrait.de/stefan-bevier

Fr 09.05., 19 Uhr

"Guitardando – Suite Latino"

Gitarrenduo von Martin Hegel und Fabian Spindler. Ihr Repertoire beinhaltet Tangos von Astor Piazzolla, Werke der spanischen Meister Isaac Albéniz und Joaquín Rodrigo sowie eine große Spannweite der iberoamerikanischen Musik, vom spanischen Barock bis in die lateinamerikanische Moderne. Im Ibero-Amerikanischen Institut, Simón-Bolívar-Saal, Potsdamer Str. 37, 10785 **Berlin**. Tel.: (030) 2662520, www.iai.spk-berlin.de

09.-11.05.

Frankfurter Tangotage

Termine: Fr 09.05., 21.30 Uhr: „Noche Latina“ mit der Musik vom „*Luis Stazo Trio*“; Sa 10.05., 21.30 Uhr: Tangoball mit Live-Musik und Tanzshow; So 11.05.: Tangoball mit der Musik von „*Tanghetto*“. Academia de Tango, Sonnemannstr. 3, **Frankfurt a. M.** Tel.: (069) 811234, www.academia-frankfurt.de

09.-12.05.

Tango im „Tango Tango Wuppertal“

4 Tango-Tage, 3 Tango-Shows, 48 Workshops. Info: (0202) 305857, www.tango-tango.de

Mo 12.05., 18.30-22 Uhr

Roberto Barcena: TangoTanzSalon "El Ángel Blanco"

"Eigene und übersetzte Kompositionen des 'argentinischen' Tangos sind zahlreich von deutschen Tanzorchestern eingespielt und getanzt worden. Aber auch bekannte deutsch-singende Interpreten und Interpretinnen haben dem Tango ihre Stimme gegeben..." Im Mälzer Brau- und Tafelhaus Wiegmann & Klemz GbR, Tanzsalon, Heiligengeiststr. 43, 21335 **Lüneburg**. Tel.: (04131) 47777, Fax: (04131) 47887, info@maelzer-brauhaus.de, www.maelzer-brauhaus.de, www.proyectango.de

Bis 13.05.

ElbTangofestival im Elbschloss Kehnert

U. a.: 01.05.: Live-Tango, Musik: "*Tango Amorado*"; 03.05., 09.05. und 10.05.: Live-Tango, Bandoneon & E-Cello; 11.05.: Tango-Show, Musik: "*TanDo*". Im Elbschloss Kehnert bei Magdeburg. willkommen@tangokultur.info, www.tangoberlin.de, www.ElBTango.de

Mo 19.05. ab 20.30 Uhr

„Vollmond-Tango“

„Vollmond-Tango“ mit DJ Martina – „Gut abgestimmte und tanzbare Musik von Tango Clásico, Tango Nuevo bis zu Non-Tango und Elektro-Loung-Tango, alles gut tanzbar!“. Im Tangoloft, „In den Gerichtshöfen“, Wiesenstr. 62, 3. HH, Aufgang 5, oder 2. HH, Aufgang 7, **Berlin**-Wedding. Veranstalter: TangoMania/Martina. Tel.: (030) 4766527 oder 0177-3289480 Mgerlach-Koygun@web.de

23.-25.05.

„4. Internationale Tangofestival Saarbrücken und Saar-Lor-Lux“

Mit einer Präsentation des Orchesters „StazoMayor“ von Luis Stazo (Bandoneon), den Bandoneonisten Alfredo Marcucci als special guest, argentinischen Tango-Tanzpaaren: Sebastián Misse & Andrea Reyer, den Maestros Esther & Mingo Pugliese (Lehrfortbildung 26.-29.05.), DJ Guillermo JB u.v.m. Infos, Programm, Reservierungen: Ag Libertango, Tel.: (0681) 684396, aglibertango@hotmail.com, www.ag-libertango.de.

Mit freundlicher Unterstützung der argentinischen Botschaft

Sa 24.05., 21 Uhr

Tangoball mit der „Orquesta Stazo Mayor“

Tanz: Sebastián Misse & Andrea Reyer; DJ: Guillermo J. B. Im Bel Etage, Deutsch-Französischer Garten, **Saarbrücken**. Tel.: (0681) 684396

Sa 31.05., 19.30 Uhr

Benefizkonzert mit Werken von Ginastera & Piazzolla

Benefizkonzert zur Restaurierung der Orgel der Basílica de Santo Domingo in Tucumán, Argentinien. Musik: Kölner Domkapelle; Solisten: Massimiliano Pitocco (Bandoneon), Marisa Aramayo (Violine); Direktor: Maestro Emir Saul. Programm: Werke von Alberto Ginastera und Astor Piazzolla. Im Kardinal-Höfner-Haus (KHH), Clarenbachstr. 5-15, 50931 **Köln**.

Mit freundlicher Unterstützung des argentinischen Konsulats in Bonn, der Stiftung Astor Piazzolla und FUCMA-Tucumán

31.05.-01.06.

2. Oberpfälzer Tango-Festival

Termine: Sa 31.05., 20 Uhr: Konzert mit dem „fracanapa“-New Tango Quintett (Matías González/Bandoneon, Susanne Hofmann/Violine, Pablo Woizinski/Klavier, César Nigro/Gitarre, Albert Sommer/Kontrabass) spielt Tango Nuevo von Astor Piazzolla; im Rathaussaal Vohenstrauß; So 01.06., 16 Uhr: *Serenade*, Matías González (Bandoneon), Susanne Hofmann (Violine) u. a.; im Gemeindehaus Vohenstrauß, bei schönem Wetter open air. Dieses Tango-Festival bietet außerdem „ein Workshop für alle, die Interesse an Bandoneon, argentinischem Tango und der Geschichte des Bandoneons haben...“ Infos: (0391) 5845623, 0151-15224659, www.susanne-hofmann.eu

Im Mai

Europatournee der Orquesta Típica el Afronte

Termine: Fr 02.05., 22 Uhr: Tangoball (**Leipzig**/„TangoTage Leipzig“, Schaubühne Lindenfels, Karl-Heine-Str. 50, Tel: 0176-20545199, www.tangotageleipzig.de), Sa 09.05., 21 Uhr: Tangoball (**Berlin**/„8. Internationale Tangofestival Berlin“, Rotes Rathaus, Rathausstr. 15, Tel.: 030-44047195, www.tangofestivalberlin.de), 10.05., 18 Uhr: Konzert (**Hamburg**/Open Air Concert, Spielbudenplatz, St. Pauli). Kontakt: María Laura Heredia, laurah@lafrente.com.ar

Im Mai

„Nickel Tango, La Milonga“

„Von traditionellem argentinischen Tango bis hin zu Elektro-Tango. Show-Überraschungen (Live-Musik, Tanzauftritte usw.) sowie monatliche Ausstellungen.“ Termine: 05.05., 12.05., 19.05. und 26.05. In den BLO Ateliers, Kaskelstr. 55, 10317 **Berlin** (S-Bhf. Nöldnerp Platz). Kontakt: 0176-26740077, nickeltango@gmail.com, www.nickeltango.de

Im Mai

Roberto Barcena: „MilongaLiber“

Termine: So 04.05. und So 18.05., 20-24 Uhr. „Ein Milonga-Abend zum Tango hören und tanzen, an dem sich Moderne und Tradition begegnen.“ Im Mälzer Brau- und Tafelhaus Wiegmann & Klemz GbR, Gewölbekeller, Heiligengeiststr. 43, 21335 **Lüneburg**. Tel.: (04131)

47777, Fax: (04131) 47887, info@maelzer-brauhaus.de, www.maelzer-brauhaus.de,
www.proyectango.de

Im Mai **"Noche de Tango Argentino" - Debra Ferrari & Emiliano Giménez**
Mit den argentinischen Tangotänzern Debra Ferrari & Emiliano Giménez. Termine: Do 01.05. und Do 15.05., jeweils 21.30 Uhr. Im Grünen Salon der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Alte Schönhauser Str. 9, 10119 **Berlin**. Infos: (030) 3911998, tangosalon@arcor.de, Tel.: (030) 28598936, www.gruener-salon.de

Im Mai **Tango-Brunch im "La Vie"**
Tango-Brunch mit Tangomusik von DJ Martina und z. T. Live-Musik. Termine: 04.05., 11.05., 18.05. und 25.05., jeweils 12-15.30 Uhr. Im La Vie (ehemaliges, umgebautes „Madow“), Pariser Str. 23-24, 10707 **Berlin**, am Olivaer Platz. Info: 0170-2394677 oder 0177-3289480, Mgerlach-Koygun@web.de, www.martina-gerlach-koygun.de, www.lavie-berlin.de

Im Mai **Tango Bar**
Mit Musikbühne - Live und CD – und Tanz. Termine: 04.05., 11.05., 18.05. und 25.05., jeweils 20.30 Uhr. In der Hemingway Lounge in der Kulissee, **Ettlingen**. Infos: (07243) 330635 oder 0173-6727319.

Mai bis Juli **"CubaTango - Tango meets Cuba!"**
„Die Band 'CubaTango' präsentiert ein reizvolles Zusammentreffen zweier Musikrichtungen in einer bis jetzt einmaligen Form: Der temperamentvolle Tango aus Argentinien und Uruguay trifft die vielfältige Musik aus Kuba! Der Sänger und Komponist Fernando Miceli (Buenos Aires/Arg.) begründet einen neuen Musikstil, in dem er seinen langjährigen Freund Ricardo Moreno (Santiago/Kuba) zur Fusion von kubanischer Musik und Tango inspirierte. Gemeinsam mit einigen der besten Vertreter der Latino-Szene Deutschlands präsentieren sie ihre neuen Kompositionen sowie Klassiker mit außergewöhnlichen Arrangements: 'Son' trifft 'Milonga', 'Guajira' und 'Danzón' den 'Tango-Canción' und 'Afro-Cuban-Jazz', 'Mambo' und 'Rumba' den 'Candombe' und die 'Murga'. Mit 'CubaTango' entsteht schließlich eine der spannendsten und gewagtesten Bands der heutigen Weltmusik. Mit dabei sind auch die argentinischen Musiker Pablo Woizinski (Klavier), Rodrigo Adaro (Gitarre), Guillermo Destailats (Bandoneon) sowie Marcos Estrada (Bass/Kuba), Jotham Bleiberg/Peter Schwartz (Trompete/Deutschland). Termine: So 04.05.: I. Internationales Tangofestival Hannover, Pelikanhalle, Pelikanplatz 2/4, 30177 **Hannover**; Fr 20.06.: UfaFabrik, Viktoriastr. 10-18, 12105 **Berlin**; Sa 19.07.: 9. Naumburger Nächte, OpenAir am Marientor, 066618 **Naumburg**. Infos: (030) 40986614, www.cubatango.com.

Mit freundlicher Unterstützung der argentinischen Botschaft

Erste CD von StazoMayor
„Grammy Latino Preisträger Luis Stazo hat nach mehr als 2 Jahren mit 'A mi esposa' seine erste CD nach dem Ausscheiden vom legendären Sexteto Mayor aufgenommen. Mit seinem Trio interpretiert er nicht nur neu arrangierte Klassiker, sondern präsentiert auf dieser CD auch neu, speziell für das Trio, komponierte Stücke. Ein großes Ereignis – nicht nur für die Fangemeinde von Luis Stazo und die Tangowelt, sondern für jeden Liebhaber leidenschaftlicher, virtuoser Musik.“
Die CD "A mi esposa" von StazoMayor wurde für den „Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert“. Veröffentlichung: 15.05.08. www.stazomayor.com, www.myspace.com/stazomayor

„Cultura Tanguera“
„Cultura Tanguera“ ist eine CD vom Ensemble „Cantango-Berlin“. Sie beinhaltet 22 Lieder aus allen Epochen des Tangos, von 1898 bis 2003, in allen möglichen Besetzungen, von Solis bis zum Sextett. www.cantango-berlin.de

OPER & KLASSISCHE MUSIK

So 04.05., 11 Uhr **Daniel Barenboim beim „Barenboim-Zyklus - Sonntagsmatinée“**
„Konzertmatinée“ mit Daniel Barenboim (Klavier), G. Witt (Oboe), M. Glander (Klarinette), I. García (Horn), H. Straube (Fagott). Werke von L. v. Beethoven, E. Carter, W. A. Mozart. In der Staatsoper Unter den Linden, Unter den Linden 7, 10117 **Berlin**. Karten: (030) 20354555, tickets@staatsoper-berlin.de, www.staatsoper-berlin.de

Sa 10.05. **Aufführung und Produktion von Mauricio Kagel**
„10 Märsche, um den Sieg zu verfehlen“ für Bläser und Schlagzeug, daraus die Nummern: 4, 6, 7, 8 und 9; es spielt das Kammerensemble der Musikhochschule Stuttgart. In der Musikhochschule (Im Turm), **Stuttgart**.

So 11.05., 20 Uhr (Konzerteinführung: 19 Uhr) **Michael Gielen**
Konzert am Pfingstsonntag mit Michael Gielen als Dirigent des Konzerthausorchesters Berlin und des Rundfunkchors Berlin. Werke von F. Schubert und A. Schönberg. Im Konzerthaus Berlin, Großer Saal, Am Gendarmenmarkt 2, 10117 **Berlin**. Karten: (030) 203092101, www.konzerthaus.de

Di 27.05., 19 Uhr **„Zeitgenössische Kammermusik im Dialog“**
„Zwei herausragende spanische Komponisten und international gefragte Dirigenten, Cristóbal Halffter (Madrid) und Fabián Panisello (Buenos Aires), Vertreter unterschiedlicher Generationen, stellen im Expertengespräch mit Siegfried Mauser jeweils zwei ihrer Werke für Streichquartett vor. Es spielt das *Leipziger Streichquartett*.“ Im Vortragsaal der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, Max-Joseph-Platz 3, 80539 **München**. Eintritt frei. Tel.: (089) 2907180, www.cervantes-muenchen.de

Im Mai **José Cura**
Der argentinische Tenor José Cura singt u. a. in der Oper „*Ein Maskenball*“ (Un ballo in maschera) von Giuseppe Verdi am Sa 17.05. (Premiere), Sa 24.05. und Do 29.05., jeweils 19.30-22.30 Uhr. Im Opernhaus, **Köln**. Tel.: (0221) 22128400, www.buehnenkoeln.de

Im Mai **Daniel Barenboim bei den „Pfingsttagen 2008“**
-Fr 09.05., 20 Uhr: Konzert mit der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Daniel Barenboim; Tenor: Burkhard Fritz; Barenboim auch als Solist; Herren des Staatsopernchors in einer Einstudierung von Eberhard Friedrich. Werke von W. A. Mozart und F. Liszt. In der Philharmonie, Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 **Berlin**. Karten: (030) 25488999, www.berliner-philharmoniker.de
-Sa 10.05., 19 Uhr: Oper „*Doktor Faust*“ von Ferruccio Busoni mit der Staatskapelle Berlin und dem Staatsopernchor unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim. In der Staatsoper Unter den Linden, Unter den Linden 7, 10117 **Berlin**. Karten: (030) 20354555, tickets@staatsoper-berlin.de, www.staatsoper-berlin.de
-So 11.05., 18 Uhr: Oper „*Don Giovanni*“ von W. A. Mozart mit der Staatskapelle Berlin und dem Staatsopernchor unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim. Ebenfalls in der Staatsoper Unter den Linden, **Berlin**.
-Mo 12.05., 16 Uhr: Oper „*Tristan und Isolde*“ von R. Wagner mit der Staatskapelle Berlin und dem Staatsopernchor unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim. Ebenfalls in der Staatsoper Unter den Linden, **Berlin**.

Im Mai

Weitere Auftritte von Daniel Barenboim

-So 04.05., 11 Uhr: Konzertmatinee „Barenboim & Gäste“ mit Daniel Barenboim am Klavier und vier Bläsern der Staatskapelle Berlin. Werke von L. v. Beethoven, E. Carter und W. A. Mozart. In der Staatsoper Unter den Linden, Unter den Linden 7, 10117 **Berlin**. Karten: (030) 20354555, tickets@staatsoper-berlin.de, www.staatsoper-berlin.de

-So 04.05.: Oper „*Doktor Faust*“ von Ferruccio Busoni mit der Staatskapelle Berlin und dem Staatsopernchor unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim. Ebenfalls in der Staatsoper Unter den Linden, 10117 **Berlin**.

-Mo 05.05., 20 Uhr: „*VII. Sinfoniekonzert*“ mit der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Daniel Barenboim. Werke von Arnold Schönberg und Anton Bruckner. In der Philharmonie, Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 **Berlin**. Karten: (030) 25488999, www.berliner-philharmoniker.de

-Di 06.05., 20 Uhr (Konzerteinführung: 19.15 Uhr): „*VII. Sinfoniekonzert*“ mit der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Daniel Barenboim; Violine: N. Znaider. Werke von A. Schönberg und A. Bruckner. Im Konzerthaus Berlin, Großer Saal, Am Gendarmenmarkt 2, 10117 **Berlin**. Karten: (030) 203092101, www.konzerthaus.de

THEATER

30.05., 15-19 Uhr

„CreArte“

„Tag der offenen Tür“, in dem Arbeiten aus den Bereichen Schauspiel, Tanz, Gesang und Sprecherziehung/Stimmbildung gezeigt werden. Buntes Programm für alle Altersgruppen sowie ein spezielles für Kinder. Kontakt: Nanny Fornis. In der Internationalen Schauspielakademie CreArte, Stotzstr. 10, 70190 **Stuttgart**. Tel.: (0711) 8067537

TANZ & BALLET

Di 06.05., 19.30 Uhr

Daniel Goldín: „In Öl und Nebel“

Ein Tanzabend von Daniel Goldín, künstlerischer Leiter und Choreograph im Tanztheater Münster. In dieser Neueinstudierung setzt sich Goldín mit dem Leben und Werk des Malers Felix Nussbaum auseinander. Städtische Bühnen Münster, Neubrückenstr. 63, 48143 **Münster**. Karten: (0251) 5909100, www.stadttheater-muenster.de

Sa 31.05., 20 Uhr

„Ein Sommernachtstraum“

Frei nach William Shakespeares berühmter Komödie „*Ein Sommernachtstraum*“ in einer Fassung (Regie und Choreographie) von Thomas Ostermeier und Constanza Macras. In der Schaubühne am Lehniner Platz, Kurfürstendamm 153, 10709 **Berlin**. Karten: (030) 89002138, www.schaubuehne.de

Im Mai

Auftritte von Soraya Bruno

als Mitglied des Corps de Balletts des Staatsballetts Berlin

-Im „*Schwanensee*“, Ballett in zwei Akten, am Fr 02.05., 19.30 Uhr, in der Staatsoper Unter den Linden, Unter den Linden 7, 10117 **Berlin**, Karten: (030) 20354555, tickets@staatsballett-berlin.de, www.staatsballett-berlin.de.

-In „*Dornröschen*“, Ballet in drei Akten mit Prolog, am So 04.05., 18 Uhr und Mi 28.05., 19.30 Uhr, in der Deutschen Oper Berlin, Bismarckstr. 35, 10627 **Berlin**, Karten: wie oben oder 0700-6737237546, www.deutscheoperberlin.de.

-In „*Without Tutu*“, Choreographien von W. Forsythe, C. Tippet und J. Gates, am So 18.05., 18 Uhr; Mo 19.05., 19.30 Uhr und Di 20.05., 19.30 Uhr, in der Deutschen Oper **Berlin**.

-Im „*Ring um den Ring*“ am Sa 24.05., 18 Uhr, in der Deutschen Oper **Berlin**.

Im Mai und Juni

Daniel Goldín: „Tagelang und Nächtelang“

Ein Tanzabend von Daniel Goldín, künstlerischer Leiter und Choreograph im Tanztheater Münster. Termine: Sa 31.05., Premiere, sowie Sa 14.06. und Do 19.06. . Städtische Bühnen Münster, Neubrückenstr. 63, 48143 **Münster**. Karten: (0251) 5909100, www.stadttheater-muenster.de

JAZZ, FOLK, ROCK & POP

09.-14.05.

„Estudio Coral de Buenos Aires“ beim Festival Música Sacra Internacional 2008

Mit Ensembles aus 10 Nationen und 5 Religionen. Christentum in all seinen Facetten... Aus Argentinien: das weltberühmte „Estudio Coral de Buenos Aires“ mit zeitgenössischen Klängen aus Lateinamerika, den USA und Europa; Leitung: Carlos López Puccio; Titel: „Christentum - zeitgenössische Botschaft“. Termine: Sa 10.05., 20 Uhr (**Steingaden**/Wieskirche); So 11.05., 20 Uhr (**Isny**/St. Maria, Tel.: 07562-984110); Mo 12.05., 20 Uhr (**Memmingen**/Kreuzherrnsaal, Tel.: 08331-850172/173). Infos: Musica Sacra Internacional, Arnauer Str. 14, 87616 Marktoberdorf, Tel.: (08342) 8964033, office@modfestivals.org, www.modfestivals.org

Fr 16.05., 20 Uhr

Leandro Fest: „Despite Faded“

Auftritte des argentinischen Musikers (Sänger) Leandro Fest mit seiner Rockmusik-Band *Despite Faded*. Auszeichnungen: Finalist von „Emergenza 2006“, Gewinner von „RockTon 2007“, Beste „Bands4Berlin 2007“, „Styles & Skills 2008“. Im Kufa Moabit (+Fatclicks), **Berlin**. www.despite-faded.com, www.myspace.com/despitedfaded

Sa 17.05., ab 20 Uhr

„Peña Vera“

Musik und Tanz aus Lateinamerika mit „choripán“ und „empanadas“. Musik: René García („El bandoneón de América“), Rody Cáceres (bombo=Pauke, „boleadoras“ und Tanz), Oscar Casco (bombo, Gitarre und Gesang) und Gäste. In der Lutherkirche, Südstadt, Martin-Luther-Platz, 50677 **Köln**. Karten in Köln: „Almacén José“, Tel.: (0221) 7327930, www.almacenjose.de; „Mi Tienda“, Tel.: (0221) 446434; „El Rincón“, Tel.: (0221) 9526348; „Santa Rosa“, Tel.: (0221) 17067977. Karten in Bonn: „La Librería“, Tel.: (0228) 659215

Mo 19.05., 20 Uhr

Premiere von „Der Himmel über Levin“ Ein Tango-Chanson-Abend - 25 Jahre Bühnen & Konzert Jubiläum

Interpret: Miguel Levin; am Klavier: Robert Schmidt. „Miguel Levin, der künstlerisch meisterhaft seit bereits einem Vierteljahrhundert zwischen den Welten seines fernen Heimathafens Buenos Aires und seiner europäischen Ahnenheimat Berlin wandert und bereits eine Ikone der lateinamerikanischen Kultur Deutschlands ist, lädt ein zu einem Tango-Chanson-Abend... Am Klavier begleitet von Robert Schmidt wird der dank seines künstlerischen Mutes und seines Selbstbewusstseins international bekannte Levin seine in Buenos Aires, Kopenhagen, oder Barcelona gefeierten Interpretationen von Tangos und Chanson, von Brecht über Gardel bis Piazzolla zum Besten geben. Der Abend wird ebenfalls eine Huldigung an die Stadt Berlin sein, die ihn vor 25 Jahren aufnahm und von der er aus zuerst mit Stationen in beispielsweise Karlsruhe, Osnabrück oder Düsseldorf die Gunst des westdeutschen und nach dem Mauerfall triumphal auch die des ostdeutschen Publikums in unter anderem Potsdam, Dresden oder Dessau eroberte...“ Weitere Termine: Di 20.05. und Mi 21.05., jeweils 20 Uhr. Im Theater Coupé, Hohenzollerndamm 177, **Berlin**-Wilmerdorf (U-Bhf. Fehrbelliner Platz). Reservierung: contacto@miguelllevin.de, www.miguelllevin.de.

Mit freundlicher Unterstützung der argentinischen Botschaft

Im Mai

Veranstaltung mit DJs „Maradó“ und „Fierita“

„Heiße Rhythmen, heiße Tänze. Die LaRegla Party ist zu einer festen Größe in der lateinamerikanischen Gemeinde Berlins geworden...“ Musik: LatinRock, LatinSka & Reggae, LatinBeats, MestizoRock, CumbiaTronics, Exotic LatinRoots... Termin: Sa 03.05, 22.30 Uhr: „La Regla-Party“ von Gast-DJ sowie La Regla Resident DJs, unter ihnen „Maradó“ (Diego Siegelwachs) und „Fierita“ (Eduardo Siegelwachs), beide aus Argentinien. Auf dem Schiff MS Hoppetosse, Eichenstr. 4, **Berlin**-Treptow. www.laregla.de

Im Mai und Juni

„Pescadores de ventanas“

„Pescadores de ventanas ist eine Band, die ausschließlich eigene Kompositionen spielt. Die Musik variiert von ruhigen bis hin zu stark rhythmischen Stücken, die zum Tanzen anregen...“ Mit Gustavo Bauchwitz (Arg./Komposition, Gesang, Bandoneon), Julian Wright (Anglo-Arg./Drums), Debora Saraiva (Bra./Perkussion), César Nigro (Arg./Gitarre), Jorgos Estrella (Bol./Tontechnik & elektronische Musik), Miguel Bareilles (Arg./Piano). Termine: Sa 10.05., 17.20 Uhr (**Berlin**/Karnaval der Kulturen, „Barrio latino“); Mi 21.05., 20.45 Uhr (**Berlin**/Eröffnung des Luftkinos Friedrichshain, Volkspark Friedrichshain); Sa 07.06., 21 Uhr (**Berlin**/Wasserturm Kreuzberg); Sa 28.06. (**Berlin**/Osteria 1).
www.pescadoresdeventanas.com

VERSCHIEDENE VERANSTALTUNGEN

So 25.05. ab 11 Uhr **Veranstaltung vom Centro Argentino de Baden-Württemberg e.V.** „Asado“ (Grill) anlässlich des Nationalfeiertags „25 de Mayo“. Außerdem: Rahmenprogramm mit u. a. Roberto Cosentino: „De cada pueblo un paisano, pero mucho de mi barrio“, ein Repertoire mit Tangos, Milongas, Candombes sowie lateinamerikanischen Liedern und Liedern aus seiner neuen CD „Suenos del Sur“; Viviana López: Interpretation von Tangos und Boleros... u.v.m. Im Kulturcafé Cassiopeia, Waldebene Ost 20, 70186 **Stuttgart**. Infos: www.circuloargentino.de/index.php

Bi 29.06.

„Auf dem Weg in eine neue Heimat“

„Die Ausstellung thematisiert die Auswanderung Deutscher nach Argentinien, Brasilien und Chile im Zeitraum von 1824 bis 1914. Sie zeichnet den Weg der Auswanderer von Deutschland in die genannten Zielländer nach und beleuchtet die Ursachen der Auswanderung, die gesetzlichen Rahmenbedingungen, Ausreisewege, Überfahrt, Ankunft und Einreisebestimmungen sowie das Leben in der ‚Neuen Heimat‘ anhand einzelner Berufsgruppen. Gezeigt werden Landkarten, Fotografien, Bücher, Zeitschriften und Nachlassmaterialien aus den Beständen der Bibliothek des Ibero-Amerikanischen Instituts. Die Ausstellung wird im Rahmen des Föderalen Programms der Stiftung Preußischer Kulturbesitz finanziell gefördert.“ In Zusammenarbeit mit dem Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum Rostock und dem Institut für Politik- und Verwaltungswissenschaften der Universität Rostock. Öffnungszeiten: Di-So 10-16 Uhr. Im Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum in der Hansestadt Rostock, Dorf Schmarl 40, 18106 **Rostock**.

„Im Rahmenprogramm der Ausstellung findet vom 13. bis 15. Juni 2008 das wissenschaftliche Symposium *‘Deutsche Migration nach Lateinamerika - Lateinamerikanische Migration nach Europa und Deutschland’* statt, welches sich sowohl mit der historischen als auch der aktuellen Migration auseinandersetzt. Das Symposium wird von Prof. Dr. Nikolaus Werz (Institut für Politik- und Verwaltungswissenschaften der Universität Rostock) organisiert und von der Landeszentrale für Politische Bildung und der Heinrich-Böll-Stiftung unterstützt.“ Programm: <http://www.wiwi.uni-rostock.de/ipv>

Bis 21.09.

Sonderausstellung: „Nach Buenos Aires!“

„Nach Buenos Aires! Deutsche Auswanderer und Flüchtlinge im 20. Jahrhundert“. Das Deutsche Auswandererhaus erweitert ab dem 21. Januar 2008 seine Dauerausstellung um die deutsche Auswanderergeschichte nach Buenos Aires. Deutsch-Argentinische Biographien und ein extra für das Deutsche Auswandererhaus gedrehter Film von dem argentinischen Filmemacher *Ciro Capellari (24h Buenos Aires)*, lassen Sie teilhaben am Leben der Stadt. In einer Sonderausstellung zeigt das Deutsche Auswandererhaus vom 21. Januar bis 21. September 2008 die Geschichte Buenos Aires im 20. Jahrhundert und bietet ein vielfältiges Programm mit Vorträgen, Führungen, Tango-Abend und historischem Event-Menu an. Öffnungszeiten: täglich 10-17/18 Uhr. Führungen für Gruppen nach Anmeldung. Im Deutschen Auswandererhaus (ausgezeichnet als Europäisches Museum des Jahres 2007), Columbusstr. 65, 27568 **Bremerhaven**. Tel.: (0471) 902200, info@dah-bremerhaven.de, www.dah-bremerhaven.de

Deutsch-Lateinamerikanische Musikakademie e.V.

Deutsch-Lateinamerikanische Musikakademie e.V. - Verein professioneller Musiker und Pädagogen. Unterricht, Workshops, Konzerte. Tel.: (030) 48492973,
<http://www.delamusikakademie.org/>

Haus der Kulturen Lateinamerikas - Casa de las Culturas de Latinoamérica e.V.

Pfalzburger Str. 42, 10717 **Berlin**. Tel.: (030) 39404780 Fax: (030) 44024654
berlin@casalatinamericana.de info@casalatinamericana.de www.casalatinamericana.de

MEDIEN

Di 06.05., 23.03 Uhr bei SWR 2, Erstsending

Mauricio Kagel

„Erratische Blöcke“, Radiostück aus akustischen Bildern. Buch, Musik, Regie: Mauricio Kagel.

SPORT

17.-25.05.

Samsung Champions Trophy Women 2008

Champions Trophy der Damen im Feldhockey, das Turnier der sechs weltbesten Nationalmannschaften, untere ihnen die Nationalmannschaft aus Argentinien. In der direkten Olympiavorbereitung werden diese Teams gegen die deutsche Nationalmannschaft um die prestigeträchtige Trophy spielen. Am Sa 24.05., 12 Uhr, spielt Argentinien gegen Deutschland. In Hockeypark in **Mönchengladbach**. Tel.: (02161) 307720, www.deutscher-hockey-bund.de

Bis 18.05.

„Magic Ball – die Faszination des (Fuß)Balls“

Eine Ausstellung mit Werken von Fotografen der Agence France-Presse (AFP). Es werden auch argentinische Fußball- und Rugbyspieler gezeigt. „Ob in der Antike oder gar auf frühgeschichtlichen Darstellungen – das rollende und fliegende runde Etwas, das wir heute Ball nennen, hat die Menschen schon immer fasziniert. Was macht den Zauber des Balls aus? *‘Magic Ball – die Faszination des (Fuß)Balls’* will dieser Magie auf die Spur kommen. Wenn sie nicht letztlich zu erklären ist, so soll sie doch zumindest auf den 60 Bildern von Fotografen der Agence France-Presse (AFP) sichtbar werden, und zwar in den unterschiedlichsten Weltregionen, in den verschiedensten Umgebungen...“ Im Foyer der Landesvertretung Rheinland-Pfalz, In den Ministergärten 6, 10117 **Berlin**. Tel.: (030) 726291000, www.landesvertretung.rlp.de

KULINARISCHES

Do 29.05. ab 18 Uhr **„Los ñoquis del '29“ im Café & Bistró FREIRAUM in München**

Traditionell gibt es auch in München „ñoquis“ (Gnocchi) am 29. eines jeden Monats nebst verschiedene argentinische und andere Spezialitäten. Dazu Live-Musik. Reservierung erforderlich. Im Café FREIRAUM Bistró, Pestalozzistr. 8, 80469 **München**. Tel.: (089) 2607749, www.cafefreiraum.de

Im Mai

„CAMINITO. Berlin - Buenos Aires“

„*‘Caminito’*, das ist die Sehnsucht nach Argentinien mitten in Berlin. Ein Ort, der nach Buenos Aires klingt und schmeckt. Ein kleines Stück Argentinien mit kulinarischen Inspirationen und Köstlichkeiten.“ **Termin:** So 25.05. (*“Dia de la Patria”*) ab 14 Uhr: Zur Begrüßung 1 Glas Wein vom Haus; Spezial: Locro. Locro ist ein traditioneller, herzhafter Fleisch- und Gemüse Eintopf aus dem Norden Argentiniens mit weißem Mais, Kürbis, verschiedenen Fleischsorten,

„chorizos“ und Gemüse; wird in Argentinien in der Regel zu festlichen Anlässen, z. B. an den Nationalfeiertagen, auf dem Lande genossen; Empanadas; ab 19 Uhr: Musik und Poesie mit Roberto Núñez. Do 29.05. ab 14 Uhr: *„La noche de los ñoquis“*. „Traditionell werden in Argentinien am 29. eines jeden Monats Gnocchi gegessen. Faustino lädt Sie zu einem typischen argentinischen Gnocchi-Abend in authentischer Atmosphäre ein: Gnocchi mit Estofado (Rindfleisch) und anderen originellen argentinischen und lateinamerikanischen Spezialitäten“. Im „CAMINITO. Berlin – Buenos Aires“, Katzbachstr. 9, 10965 **Berlin**-Kreuzberg. Info und Reservierung unter Tel. (030) 31955555, www.caminito-berlin.de
